

Soziale Gerechtigkeit – Zeit für Visionen

Antragsteller*in: Robert Funke

Änderungsantrag zu A5

Von Zeile 1 bis 7:

Die GRÜNE JUGEND Brandenburg kämpft für eine gerechte Welt.

Keine Person darf aufgrund von Geburtsort, Geschlecht, sozialem Habitus, Einkommenssituation, Sexualität, Alter oder Aussehen diskriminiert werden.

Oberstes Ziel ist es, ein gutes Leben für alle Menschen mit ~~ressourcenbasierten~~ Zugangsmöglichkeiten gleichem Zugang zu Ressourcen, politischen Teilhabeperspektiven und echter Chancengleichheit zu ermöglichen. Dabei müssen wir vor allem bei den

Von Zeile 9 bis 15 löschen:

Brandenburg in Armut.

~~Das ist eine Tatsache, die wir nicht länger akzeptieren können. Wir fordern eine sofortige Überfinanzierung in allen Lebensbereichen, die für die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen entscheidend sind. Vor allem im Bildungssektor muss mehr geschehen: marode Schulgebäude, Technik aus den 90er Jahren und ewiger Leistungsdruck müssen der Vergangenheit angehören.~~

Begründung

Grund für Streichung des einen Satzes: Bildung ist, denke ich, ein zu wichtiges Thema, um es hier nur am Rande anzuschneiden. Außerdem fehlt mir dann doch ein bisschen der Zusammenhang von Verteilungsfragen und maroden Schulgebäuden.